

## Bedienungsanleitung Expandierendes Verpressharz System 308 - in der Doppelkammerkartusche Applikation mit Profi-Handdruckpistole



**Bild 1:**  
Doppelkammerkartusche System 308, die Profi-Handdruckpistole mit Düsen Spitze, Mischstab, Entsorgungsbeutel – (wird auch als Schutzhandschuh verwendet) und Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung sowie Sicht- und Kontrollkappe zur leichten und schnellen Applikation.

**Bild 2:**  
Legen Sie die Doppelkammerkartusche System 308 in die Profi-Handdruckpistole ein und fixieren diese durch leichtes Gegendrücken der Vorschubstange. Schrauben Sie die Verschlusskappe ab und drücken den Mischstab in die Doppelkammerkartusche System 308 ein. Durch Rechtsdrehung wird der Mischstab auf die innen liegende Mischplatte fixiert und aufgeschraubt. Dies erfolgt so lange, bis durch ein fühlbares Knacken, die unterhalb der Mischplatte angebrachte Dichtscheibe abgesprengt ist (durch Witterungseinflüsse, speziell niedrige Temperaturen, lässt sich die Dichtscheibe von der Mischplatte schwer oder gar nicht absprengen. Die Hilfestellung dafür ist – drücken Sie die Mischplatte während dem Eindrehen des Mischstabes gegen eine starre Kante, dadurch sprengt die Dichtplatte auch in diesem Extremfalle ab). Danach drücken Sie zunächst die Einheit Mischstab/-platte komplett zum Kartuschenboden und beginnen durch hin- und herbewegen zu mischen. Mit ca. 40 kräftigen Mischhüben wird das System 308 aktiviert.

Höhere Temperaturen des Objektes und der Doppelkammerkartusche, ca. 30 Mischhübe und kürzere Abbindungszeit.

Tiefere Temperaturen des Objektes und der Doppelkammerkartusche, ca. 50 Mischhübe und längere Abbindezeit – ggf. Abdichten im Winterbau beachten.

**Bild 3:**  
Ziehen Sie die Einheit Mischstab/-platte zum Kartuschenanfang zurück. Durch langsame Links-drehung lösen Sie den Mischstab von der Mischplatte.

Schrauben Sie jetzt die Düsen Spitze auf die Kartusche auf.

**Das System 308 ist einsatzbereit**  
Bevor die Applikation mit der Doppelkammerkartusche System 308 in den Ringraum erfolgt, warten Sie so lange bis sich, durch Eigentreiben, das Verpressharz in der Düsen Spitze von selbst zeigt.


Mit dem mitgelieferten Zubehör, Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung, lässt sich der Inhalt der Doppelkammerkartusche System 308 leicht in den Ringraum applizieren. Danach wird die Sicht- und Kontrollkappe auf das Einfüllrohr aufgedrückt. Verbleibt das Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung sowie Sicht- und Kontrollkappe in der Abdichtungsebene des Ringraumes (kann später komplett abgetrennt werden), zeigt die Kontrollkappe an, dass der Ringraum komplett mit dem expandierten Verpressharz System 308 gefüllt ist.

**Bild 4:**  
Nach Gebrauch nehmen Sie die Doppelkammerkartusche System 308 aus der Profi-Handdruckpistole heraus und fügen diese einschl. Düsen Spitze und Mischstab (der Mischstab ist mehrfach verwendbar) in den mitgelieferten Entsorgungsbeutel.

**Sicherheitsempfehlung**  
Geeignete geschlossene langarmige Arbeitskleidung, ggf. Schutzbrille tragen.  
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Vermeiden von direkten Haut- und Augenkontakten. Bei persönlich bekannter Empfindlichkeit geeignete Einweg-Schutzhandschuhe ggf. aus Nitril oder synth. Kautschuk tragen, u.a. wasserfeste Schutzcreme verwenden. Der zur Arbeitspackung mitgelieferte Entsorgungsbeutel kann ebenfalls als Schutzhandschuh benutzt werden. Nach der Arbeit und vor Pausen, Hände mit Wasser und Seife waschen (nicht mit durch Zufall am Arbeitsplatz befindlichen Lösungsmitteln oder Reinigern). Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Reiben Sie evtl. verschmutzte Hände nicht in Augen, Nase, Ohren, Mund und Haare. Die Arbeitspackung System 308 ist eine geschlossene Liefereinheit für die bei vorschriftsmäßiger Handhabung, entsprechend der Bedienungsanleitung ein unbeabsichtigtes Freisetzen von Verpressharz System 308 ausgeschlossen ist.

**Wichtiger Hinweis:**  
Abdichten im Winterbau – bei Gebäude-/Umgebungstemperatur unter +5°C siehe Bedienungsanleitung  
**Abdichten im Winterbau** (Zeichnung 2019/01.04)

**Kontrollierte Volumenvergrößerung 1 : 3,5 – 4,0**  
**Füllvolumen ca. 1030 ml** (im gekammerten Raum)  
**Günstigste Verarbeitungs-Temperatur +12°C bis +20°C**

 Entsorgung-Nr. : 1149609 restentleert  
Zeichnung Nr. : 1986/01.04  
urheberrechtlich geschützt

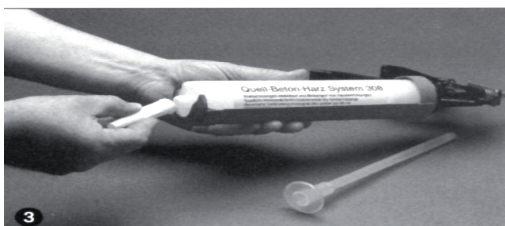
## Bedienungsanleitung / WINTERBAU

### Expandierendes Verpressharz System 308 - in der Doppelkammerkartusche

Abdichten im Winterbau – bei Gebäudetemperaturen unter +5°C. Applikation mit Profi-Handdruckpistole



Zertifiziert ISO 9001



#### Abdichten im Winterbau - bei Gebäude-temperaturen unter +5°C.

Mit Hilfe einer Wärmequelle (Heißluftfön, Gasstrahler o.ä.) das Kernbohrloch innen oder die Gebäudewandöffnung auf der gesamten Länge auf eine **handwarme Temperatur** bringen.

Die mediumführende Leitung so einsetzen und zentrieren, dass die Außen- und Innenseite der Kernbohrung durch die Zentrier-ringe/Rollring oder z.B. durch Schnellmörtel, oder dem Dicht- und Zentrierband 105, verschlossen ist. Anschließend das dem Zubehör beigefügte Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung, sowie Sicht- und Kontrollkappe in den Ringraum einführen.

**Die mindestens handwarm gelagerte Doppelkammerkartusche System 308 erst zum Zeitpunkt der Applikation zum Einsatzort bringen und sofort applizieren.**

#### Bild 1:

Doppelkammerkartusche System 308, die Profi-Handdruckpistole mit Düsenspitze, Mischstab, Entsorgungsbeutel – (wird auch als Schutzhandschuh verwendet) und Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung sowie Sicht- und Kontrollkappe zur leichten und schnellen Applikation

#### Bild 2:

Legen Sie die **handwarme** Doppelkammerkartusche System 308 in die Profi-Handdruckpistole ein und fixieren diese durch leichtes Gegendrücken der Vorschubstange.

Schrauben Sie die Verschlusskappe ab und drücken den Mischstab in die Doppelkammerkartusche System 308 ein. Durch Rechtsdrehung wird der Mischstab auf die innen liegende Mischplatte fixiert und aufgeschraubt. Dies erfolgt so lange bis durch ein fühlbares Knacken die unterhalb der Mischplatte angebrachte Dichtscheibe abgesprengt.

Danach drücken Sie zunächst die Einheit Mischstab-/platte komplett zum Kartuschenboden und beginnen durch hin- und herbewegen zu mischen.

**Mit ca. 50 kräftigen Mischhüben wird das System 308 aktiviert.**

#### Bild 3:

Ziehen Sie die Einheit Mischstab-/platte zum Kartuschenanfang zurück. Durch langsame Linksdrehung lösen Sie den Mischstab von der Mischplatte.

Schrauben Sie jetzt die Düsenspitze auf die Kartusche auf.

#### Das System 308 ist einsatzbereit

Bevor die Applikation mit der Doppelkammerkartusche System 308 in den Ringraum erfolgt, warten Sie so lange bis sich, durch Eigentreiben, das Verpressharz in der Düsenspitze von selbst zeigt.

Mit dem mitgelieferten Zubehör, Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung, lässt sich der Inhalt der Doppelkammerkartusche System 308 leicht in den Ringraum applizieren bis das Verpressharz System 308 gefüllt ist.

Danach wird die Applizierdüse in die Sicht- und Kontrollkappe des Einfüllrohres eingedrückt. Verbleibt das Einfüllrohr mit Schlauchverlängerung sowie

Sicht- und Kontrollkappe in der Abdichtungsebene des Ringraumes (kann später komplett abgetrennt werden), zeigt die Kontrollkappe an, dass der Ringraum komplett mit dem expandierten Verpressharz System 308 gefüllt ist

#### Bild 4:

Nach Gebrauch nehmen Sie die Doppelkammerkartusche System 308 aus der Profi-Handdruckpistole heraus und fügen diese einschl. Düsenspitze und Mischstab (**der Mischstab ist mehrfach verwendbar**) in den mitgelieferten Entsorgungsbeutel.

#### Sicherheitsempfehlung:

Geeignete geschlossene langarmige Arbeitskleidung, ggf. Schutzbrille tragen. Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Vermeiden von direkten Haut- und Augenkontakten. Bei persönlich bekannter Empfindlichkeit geeignete Einweg-Schutzhandschuhe ggf. aus Nitril oder synth. Kautschuk tragen, u.a. wasserfeste Schutzcreme verwenden. Der zur Arbeitspackung mitgelieferte Entsorgungsbeutel kann ebenfalls als Schutzhandschuh benutzt werden. Nach der Arbeit und vor Pausen, Hände mit Wasser und Seife waschen (nicht mit durch Zufall am Arbeitsplatz befindlichen Lösungsmitteln oder Reinigern). Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Reiben Sie evtl. verschmutzte Hände nicht in Augen, Nase, Ohren, Mund und Haare. Die Arbeitspackung System 308 ist eine geschlossene Liefereinheit für die bei vorschriftsmäßiger Handhabung, entsprechend der Bedienungsanleitung ein unbeabsichtigtes Freisetzen von Verpressharz System 308 ausgeschlossen ist.

**Kontrollierte Volumenvergrößerung 1 : 3,5 – 4,0 bei handwarmem Kernbohrloch und handwarmer Doppelkammerkartusche System 308 - Füllvolumen ca. 1030 ml (im gekammerten Raum)**



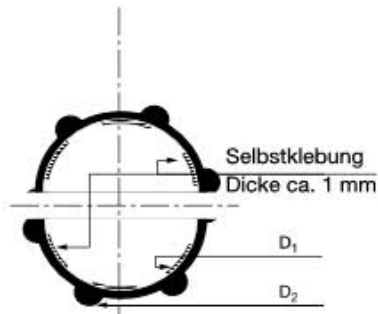
Entsorgung-Nr. : 1149609 restentleert  
Zeichnung Nr. : 2019/01.04  
urheberrechtlich geschützt



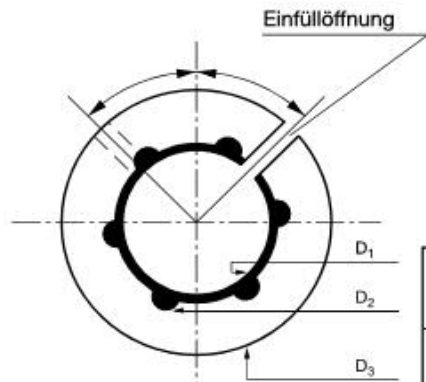
# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen mit Kernbohrung ohne Kopfloch Gas- und wasserdicht DIN/DVGW-Normen lt. Techn. Datenblatt Änderungsstand 07/2010

(D<sub>2</sub>) Gebäudewandöffnung für das kraftschlüssige Abdichten und Befestigen mit dem expandierenden Verpressharz System 308

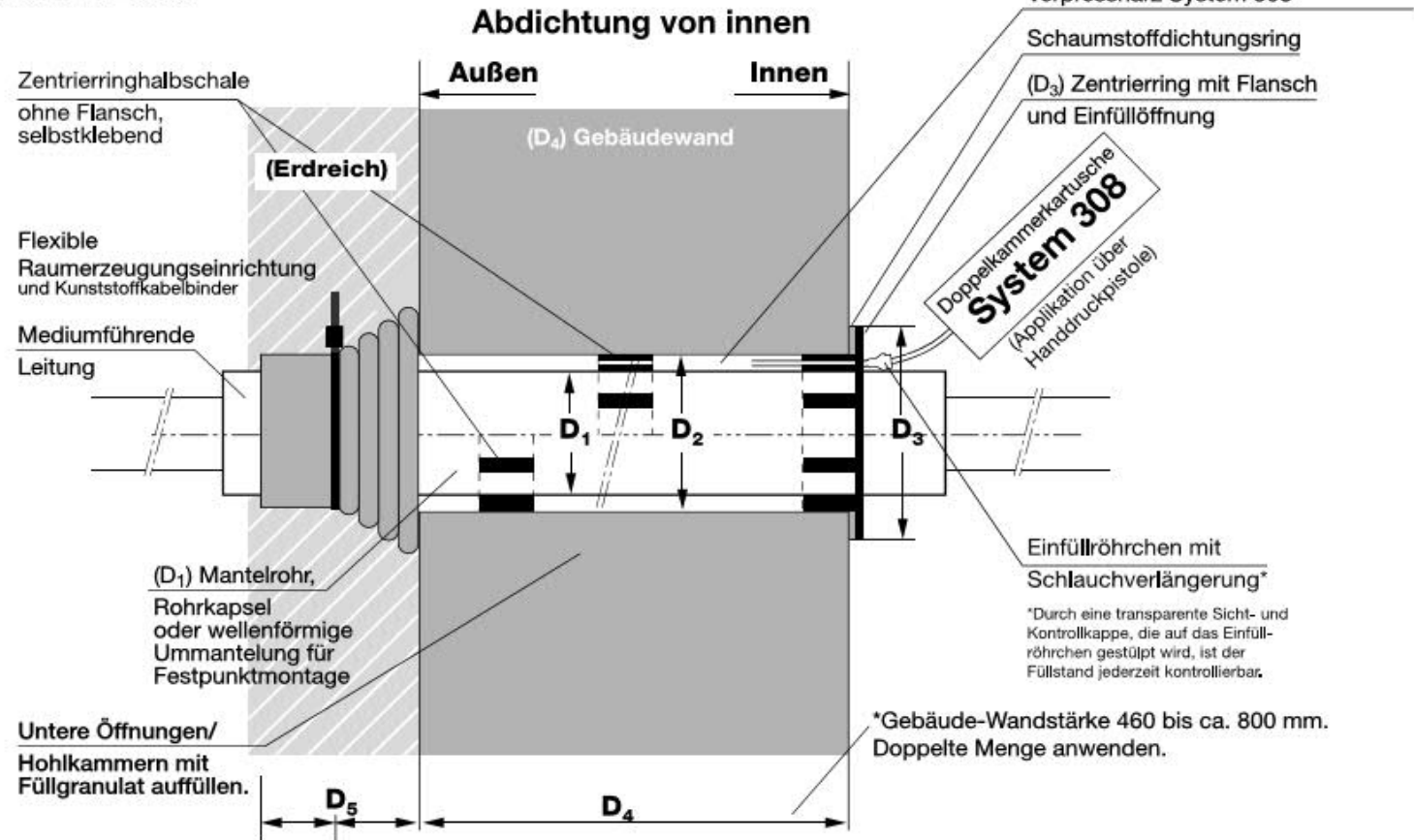
Zeichnung Nr.: 1932/7.2010  
urheberrechtlich geschützt



Zentrierringhalbschale ohne Flansch in Einbaustellung, Montage erfolgt in versetzter Stellung



Zentrierring (Innen) mit Flansch und Einfüllöffnung in Einbaustellung



Schaumstoffdichtungsring

(D<sub>3</sub>) Zentrierring mit Flansch und Einfüllöffnung

Doppelkammerkartusche System 308  
(Applikation über Handdruckpistole)

Einfüllröhrchen mit Schlauchverlängerung\*

\*Durch eine transparente Sicht- und Kontrollkappe, die auf das Einfüllröhrchen gestülpt wird, ist der Füllstand jederzeit kontrollierbar.

\*Gebäude-Wandstärke 460 bis ca. 800 mm. Doppelte Menge anwenden.

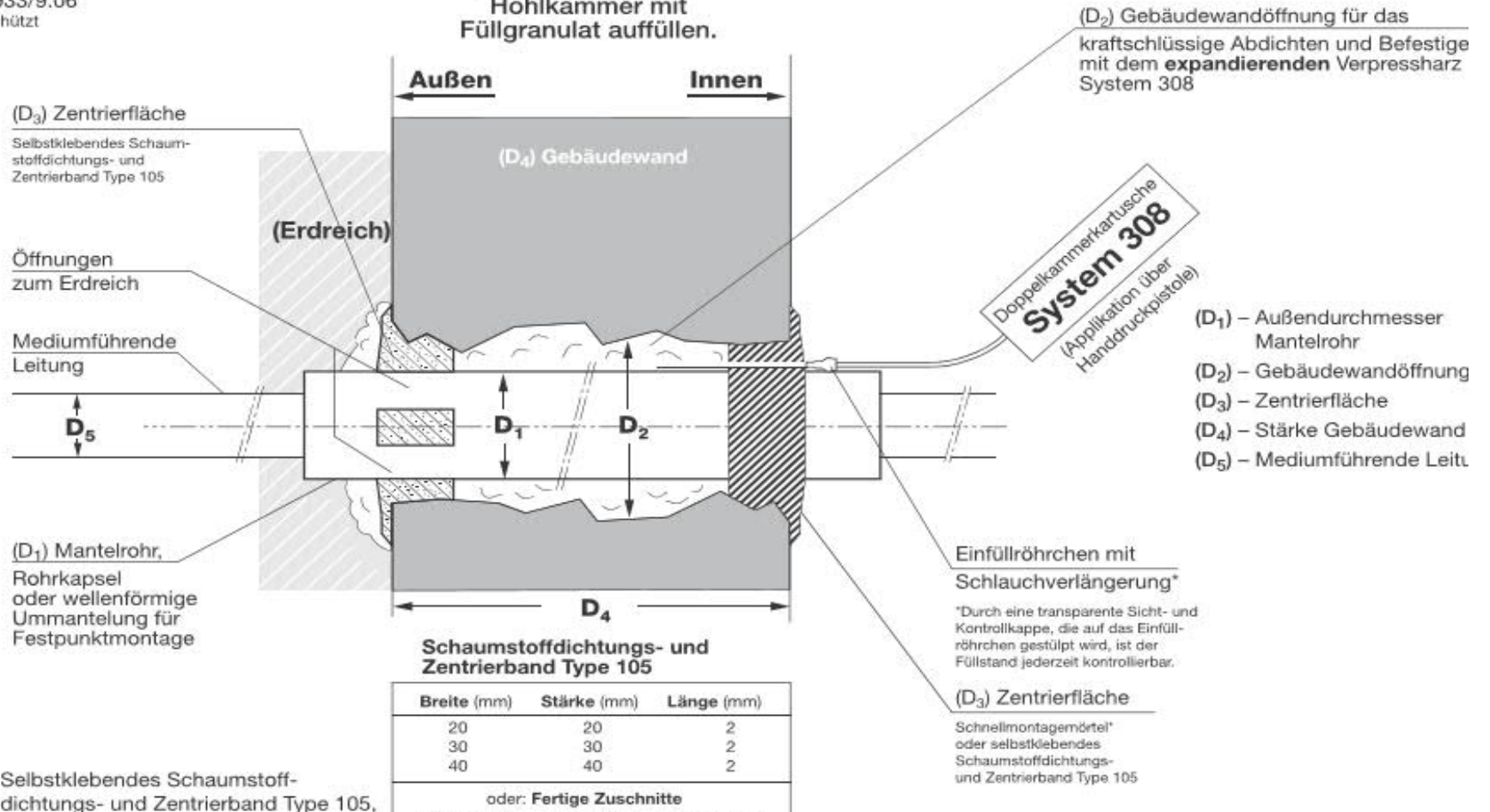
Zentrierring-satz Nr.	(D <sub>1</sub> ) Mantel-Außendurchmesser	(D <sub>2</sub> ) Gebäudewandöffnung (Kernbohrwerkzeug) Durchmesser	(D <sub>3</sub> ) Zentrierring Flansch Ø	(D <sub>4</sub> ) Gebäudewandstärke bis ca. 460 mm	(D <sub>5</sub> ) Rohrmanschette	
					Breite (mm)	Ø (mm)
54	53 – 56 mm	66 mm	80 mm	2 Doppelkammerkartuschen	40 / 20 mm	mm
64	63 – 66 mm	76 mm	90 mm		40 / 20 mm	mm
75	73 – 76 mm	91 mm	105 mm		40 / 25 mm	170 mm
85	83 – 86 mm	101 mm	120 mm	3 Doppelkammerkartuschen	40 / 25 mm	mm
106	104 – 107 mm	121 mm	140 mm		40 / 25 mm	mm



# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen ohne Kernbohrung ohne Kopfloch

Zeichnung Nr.: 1933/9.06  
urheberrechtlich geschützt

Untere Öffnungen/  
Hohlkammer mit  
Füllgranulat auffüllen.

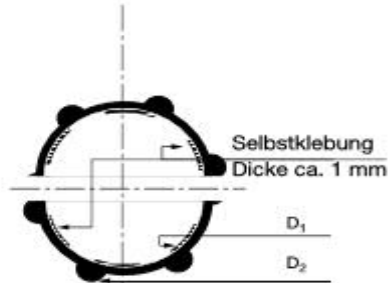




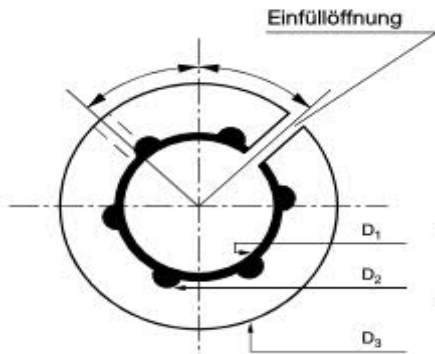
**Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz  
System 308 für Gebäudewandöffnungen mit Kernbohrung ohne Kopfloch  
Gas- und wasserdicht DIN/DVGW-Normen lt. Techn. Datenblatt  
Änderungsstand 07/2010**

(D<sub>2</sub>) Gebäudewandöffnung für das kraftschlüssige Abdichten und Befestigen mit dem expandierenden Verpressharz System 308

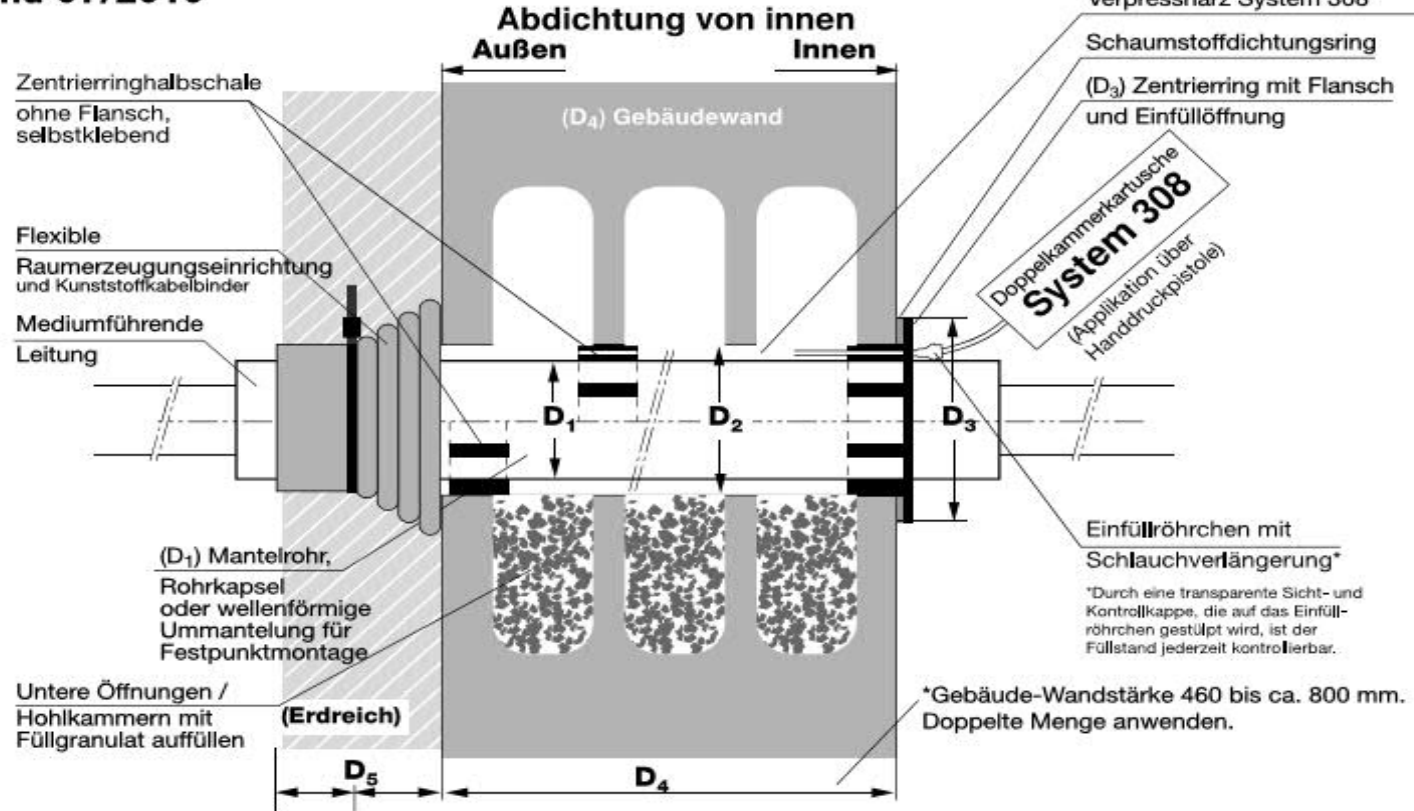
Zeichnung Nr.: 1949/7.2010  
urheberrechtlich geschützt



Zentrierringhalbschale ohne Flansch in Einbaustellung, Montage erfolgt in versetzter Stellung



Zentrierring (Innen) mit Flansch und Einfüllöffnung in Einbaustellung



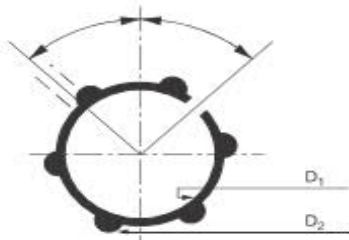
Zentrierring-satz Nr.	(D <sub>1</sub> ) Mantel-Außen-durchmesser	(D <sub>2</sub> ) Gebäudewandöffnung (Kernbohrwerkzeug) Durchmesser	(D <sub>3</sub> ) Zentrierring Flansch Ø	(D <sub>4</sub> ) Gebäudewandstärke bis ca. 460 mm	(D <sub>5</sub> ) Rohrmanschette Breite (mm) Ø (mm)	
					Ø (mm)	Ø (mm)
54	53 – 56 mm	66 mm	80 mm	2 Doppelkammerkartuschen	40 / 20 mm	mm
64	63 – 66 mm	76 mm	90 mm	2 Doppelkammerkartuschen	40 / 20 mm	mm
75	73 – 76 mm	91 mm	105 mm		40 / 25 mm	170 mm
85	83 – 86 mm	101 mm	120 mm	3 Doppelkammerkartuschen	40 / 25 mm	mm
106	104 – 107 mm	121 mm	140 mm		40 / 25 mm	mm



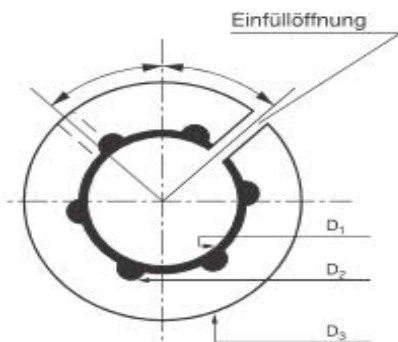
# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen mit Kernbohrung Gas- und wasserdicht nach DIN 1988, DIN 18195, DVGW G 459 (VP 601), W400, GW 322-2

(D<sub>2</sub>) Gebäudewandöffnung für das kraftschlüssige Abdichten und Befestigen mit dem **expandierenden** Verpressharz System 308

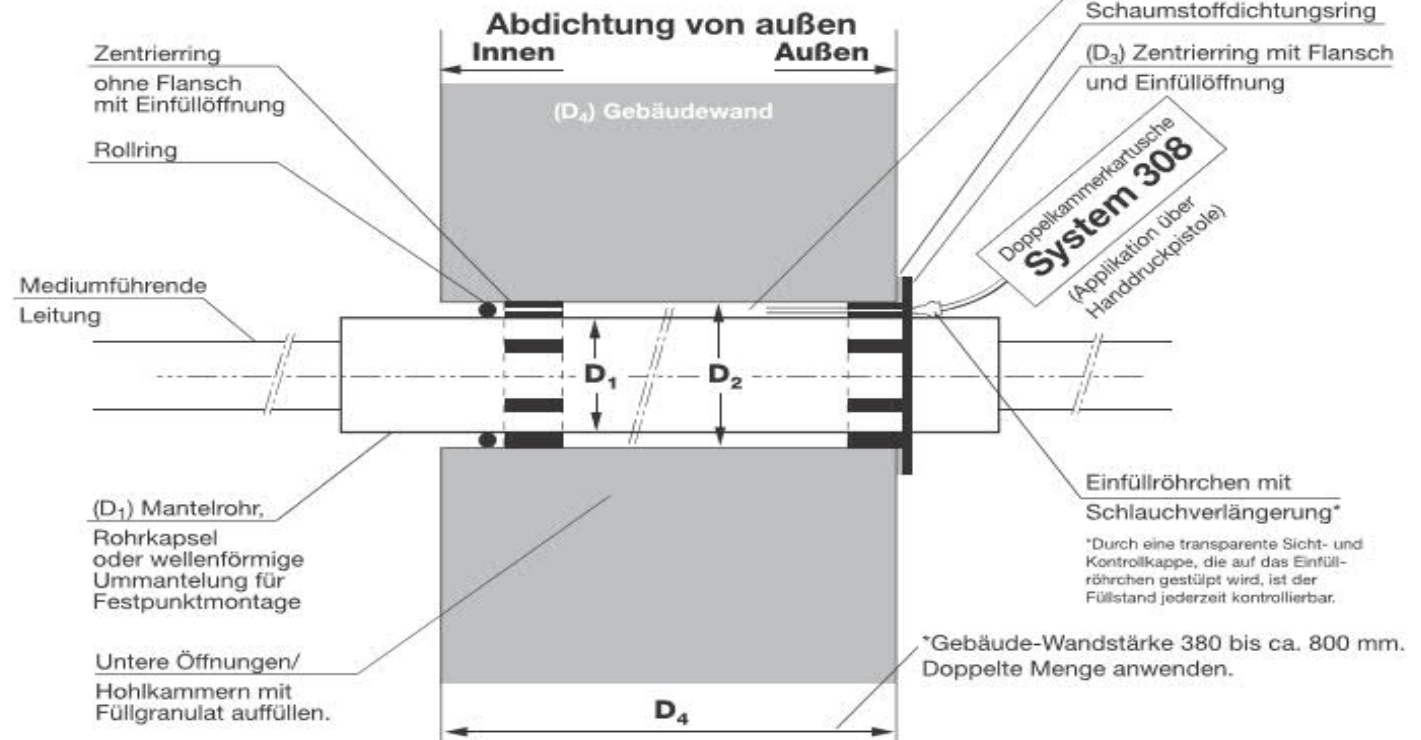
Zeichnung Nr.: 1974/9.06  
urheberrechtlich geschützt



**Zentrierring (innen)**  
ohne Flansch und  
Einfüllöffnung  
in Einbaustellung



**Zentrierring (Außen)**  
mit Flansch und  
Einfüllöffnung  
in Einbaustellung



\*Durch eine transparente Sicht- und Kontrollkappe, die auf das Einfüllröhrchen gestülpt wird, ist der Füllstand jederzeit kontrollierbar.

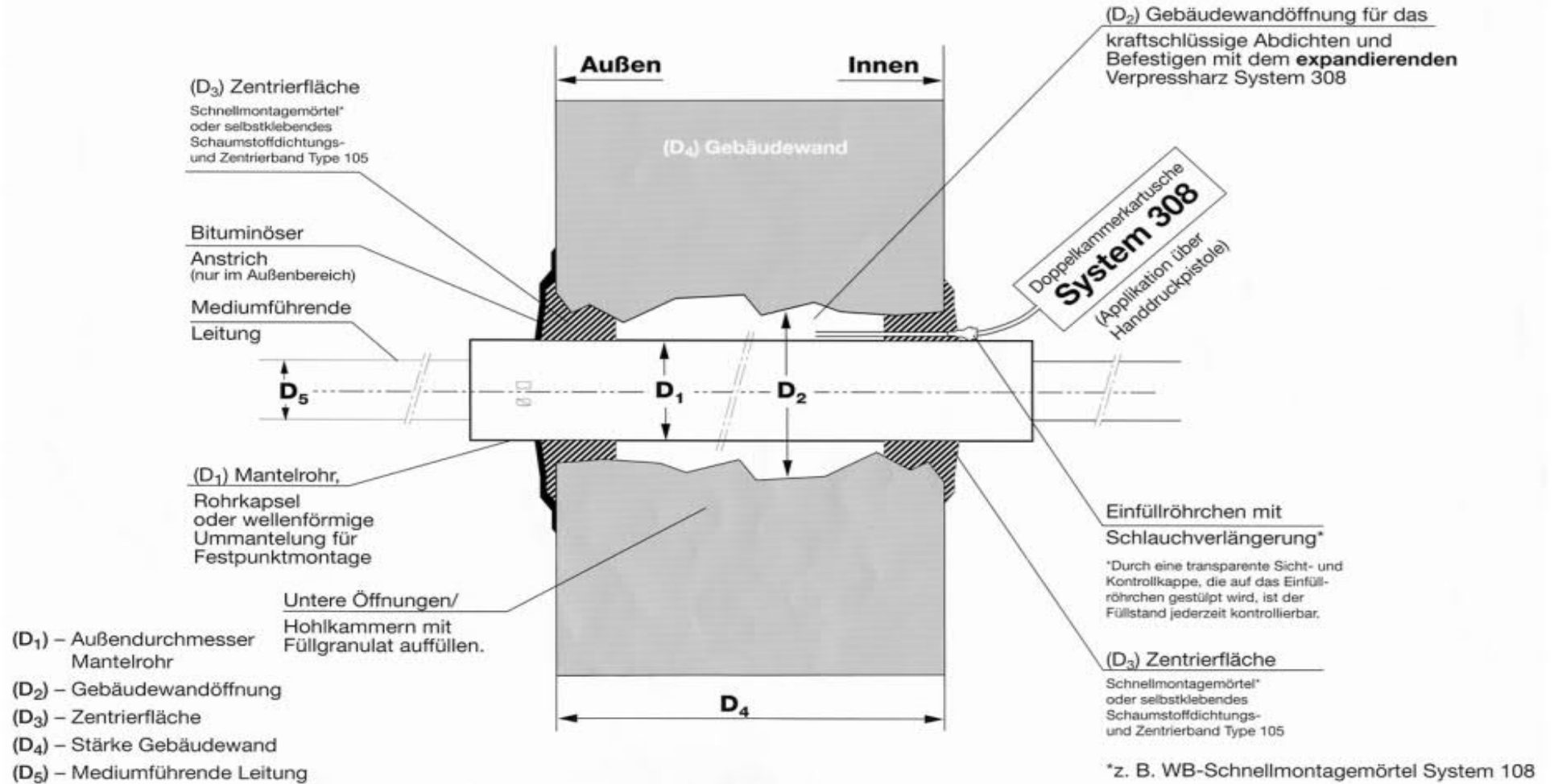
\*Gebäude-Wandstärke 380 bis ca. 800 mm.  
Doppelte Menge anwenden.

Zentrierring- satz Nr.	(D <sub>1</sub> ) Mantelrohr- Außendurchmesser	(D <sub>2</sub> ) Gebäudewandöffnung (Kernbohrwerkzeug) Durchmesser	(D <sub>3</sub> ) Flansch Ø	(D <sub>4</sub> ) Gebäudewandstärke ca. 380 mm
54	53 – 56 mm	66 mm	80 mm	1 Doppel- kammerkartusche
64	63 – 66 mm	76 mm	90 mm	
75	73 – 76 mm	91 mm	105 mm	
85	83 – 86 mm	101 mm	120 mm	2 Doppel- kammerkartuschen
106	104 – 107 mm	121 mm	140 mm	



# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen ohne Kernbohrung mit Kopfloch

Zeichnung Nr.: 1975/8.97  
urheberrechtlich geschützt



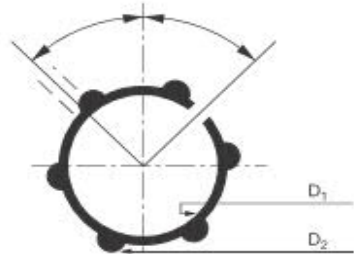


# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen mit Kernbohrung

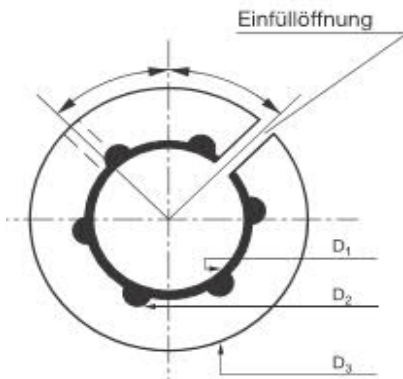
Gas- und wasserdicht nach DIN 1988, DIN 18195, DVGW G 459 (VP 601), W400, GW 322-2

(D<sub>2</sub>) Gebäudewandöffnung für das kraftschlüssige Abdichten und Befestigen mit dem **expandierenden** Verpressharz System 308

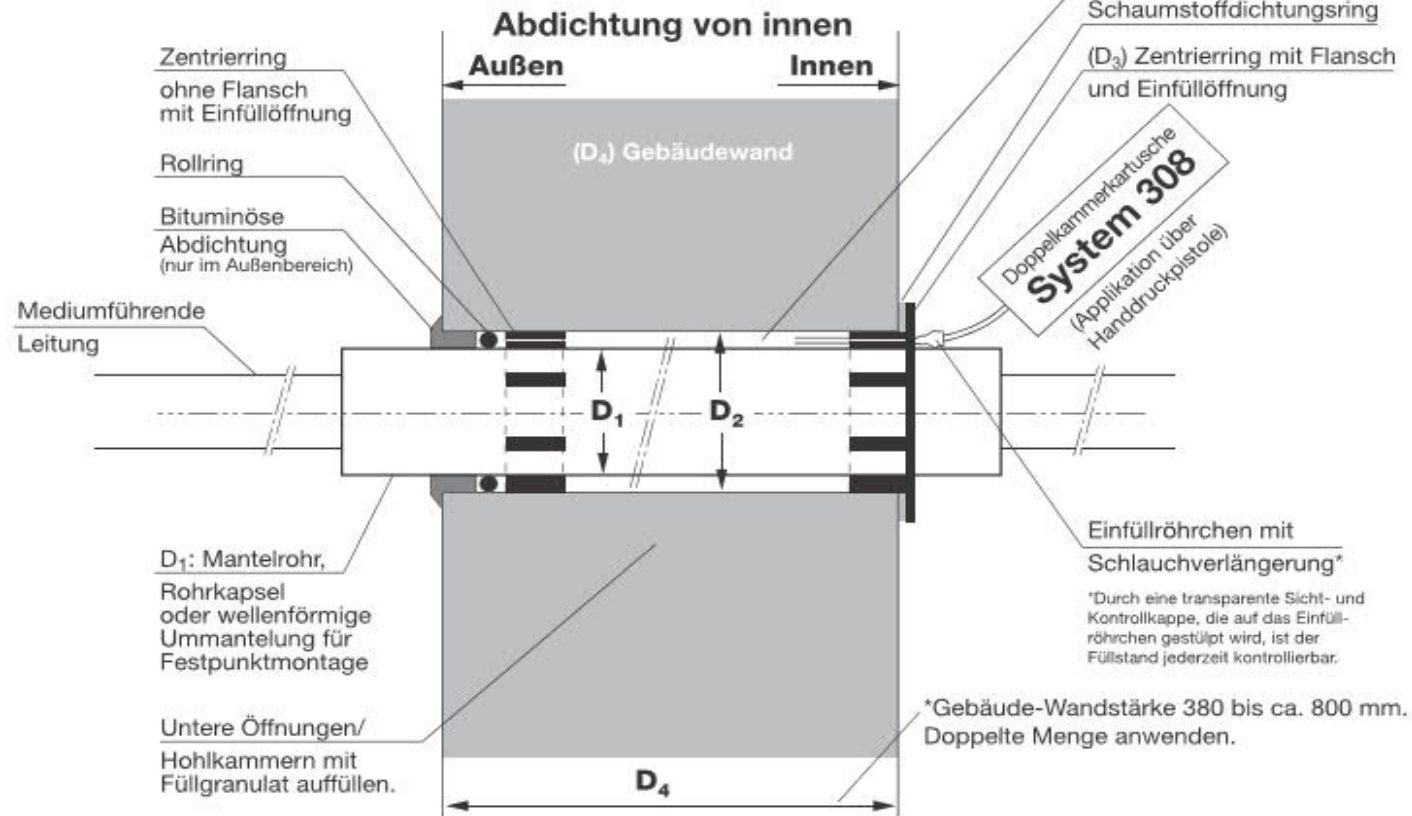
Zeichnung Nr.: 1976/9.06  
urheberrechtlich geschützt



Zentrierring (Außen) ohne Flansch und Einfüllöffnung in Einbaustellung



Zentrierring (Innen) mit Flansch und Einfüllöffnung in Einbaustellung



\*Durch eine transparente Sicht- und Kontrollkappe, die auf das Einfüllröhrchen gestülpt wird, ist der Füllstand jederzeit kontrollierbar.

\*Gebäude-Wandstärke 380 bis ca. 800 mm. Doppelte Menge anwenden.

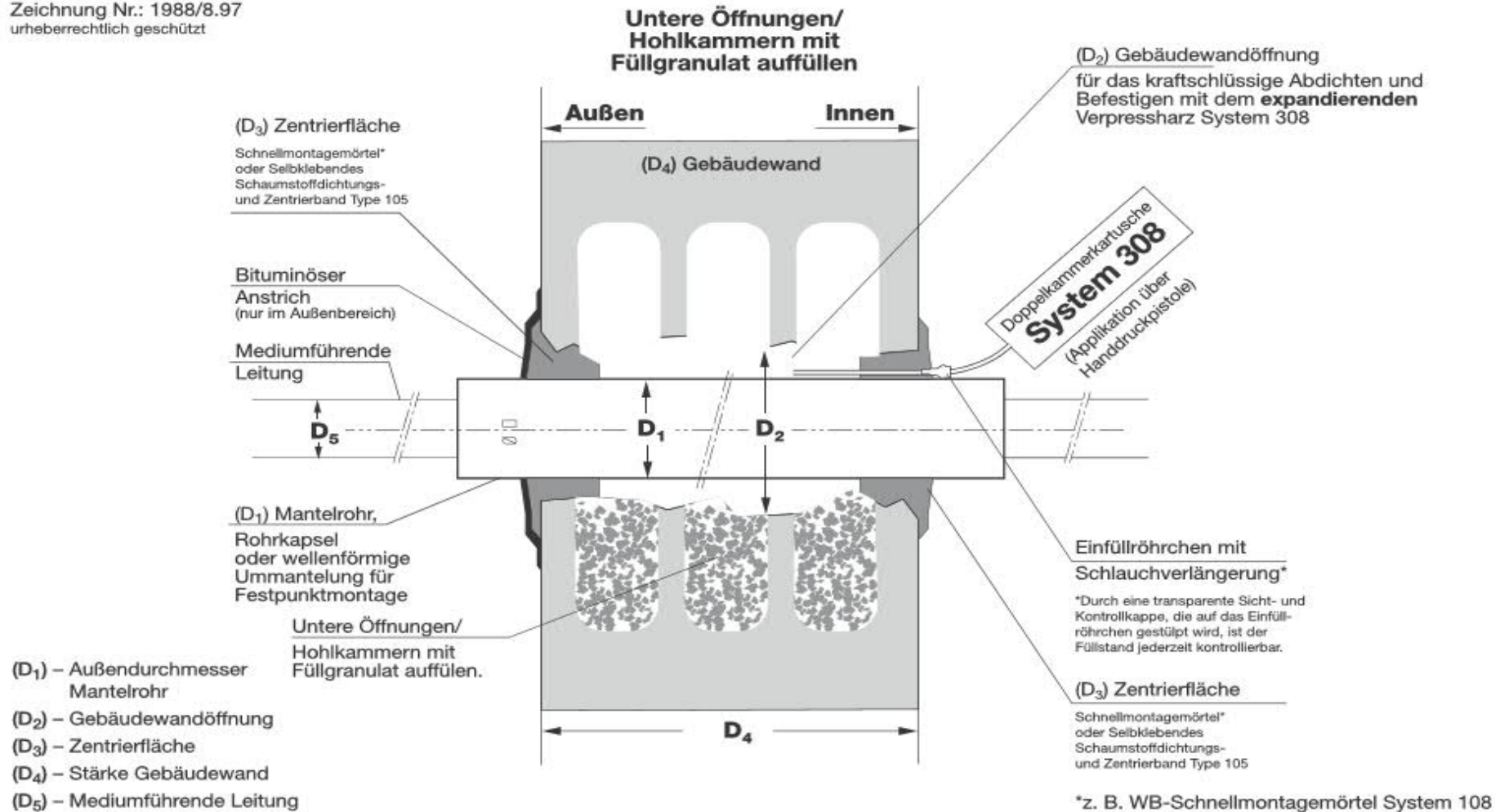
Zentrierring-satz Nr.	(D <sub>1</sub> ) Mantel-Außen-durchmesser	(D <sub>2</sub> ) Gebäudewandöffnung (Kernbohrwerkzeug) Durchmesser	(D <sub>3</sub> ) Flansch Ø	(D <sub>4</sub> ) Gebäudewandstärke ca. 380 mm
54	53 – 56 mm	66 mm	80 mm	1 Doppelkammerkartusche
64	63 – 66 mm	76 mm	90 mm	
75	73 – 76 mm	91 mm	105 mm	
85	83 – 86 mm	101 mm	120 mm	2 Doppelkammerkartuschen
106	104 – 107 mm	121 mm	140 mm	





# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen ohne Kernbohrung mit Kopfloch

Zeichnung Nr.: 1988/8.97  
urheberrechtlich geschützt



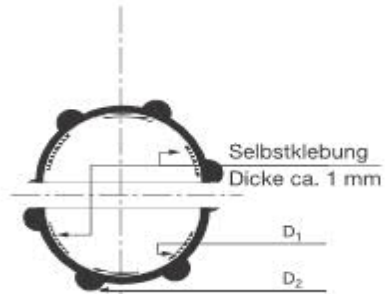


# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen mit expandierendem Verpressharz System 308 für Gebäudewandöffnungen mit Kernbohrung und Kopfloch

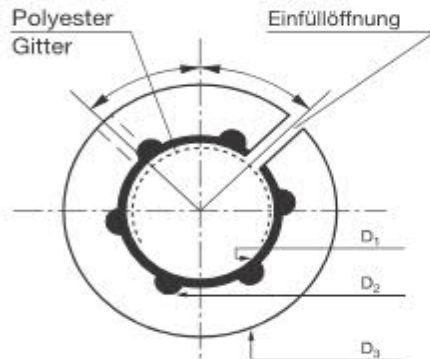
Gas- und wasserdicht nach DIN 1988, DIN 18195, DVGW G 459 (VP 601), W400, GW 322-2

(D<sub>2</sub>) Gebäudewandöffnung für das kraftschlüssige Abdichten und Befestigen mit dem expandierenden Verpressharz System 308

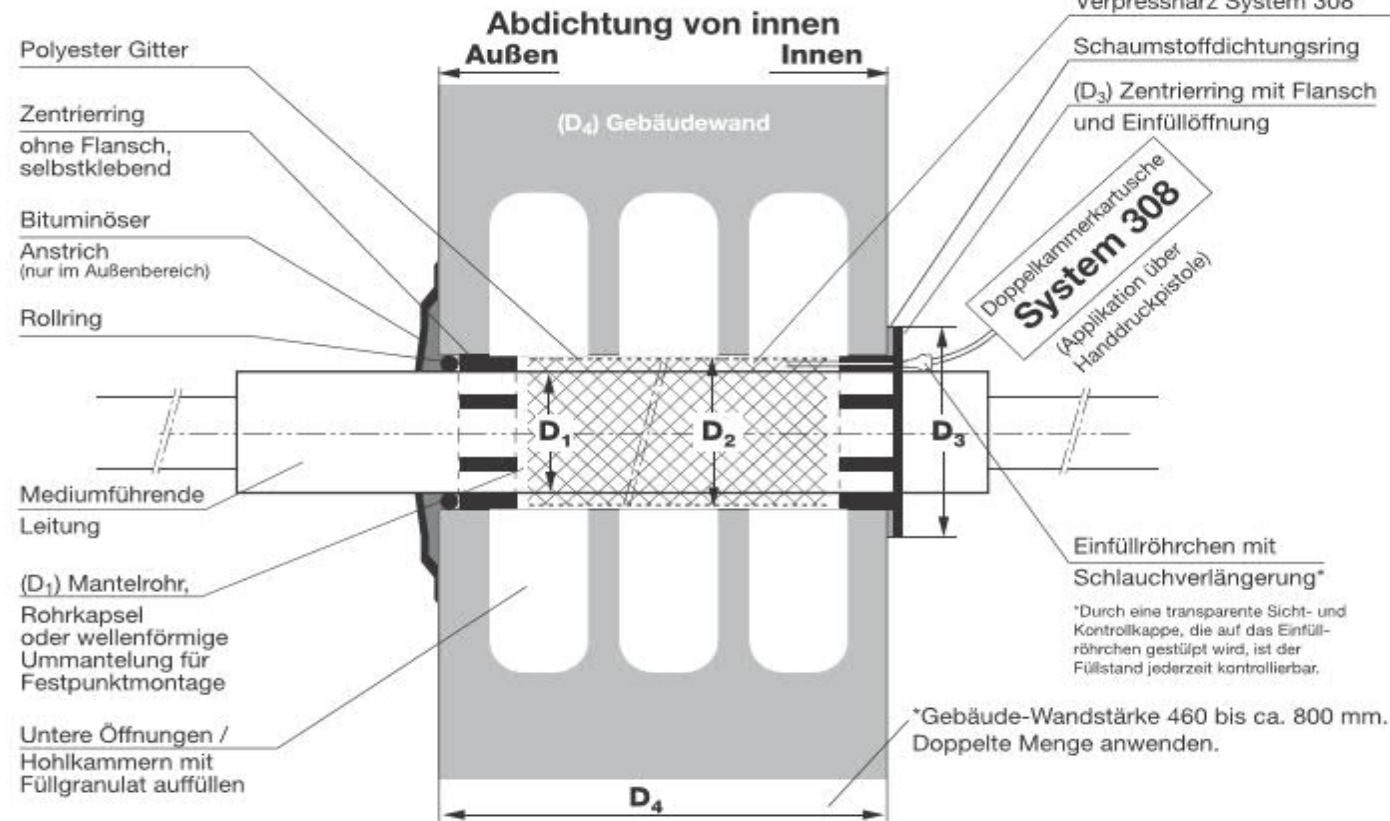
Zeichnung Nr.: 2218/9.06  
urheberrechtlich geschützt



Zentrierringhalbschale ohne Flansch in Einbaustellung, Montage erfolgt in versetzter Stellung



Zentrierring (Innen) mit Flansch und Einfüllöffnung in Einbaustellung



\*Durch eine transparente Sicht- und Kontrollkappe, die auf das Einfüllröhrchen gestülpt wird, ist der Füllstand jederzeit kontrollierbar.

\*Gebäude-Wandstärke 460 bis ca. 800 mm. Doppelte Menge anwenden.

Zentrierring-satz Nr.	(D <sub>1</sub> ) Mantel-Außendurchmesser	(D <sub>2</sub> ) Gebäudewandöffnung (Kernbohrwerkzeug) Durchmesser	(D <sub>3</sub> ) Zentrierring Flansch Ø	(D <sub>4</sub> ) Gebäudewandstärke bis ca. 460 mm
54	53 – 56 mm	66 mm	80 mm	2 Doppelkammerkartuschen
64	63 – 66 mm	76 mm	90 mm	
75	73 – 76 mm	91 mm	105 mm	
85	83 – 86 mm	101 mm	120 mm	3 Doppelkammerkartuschen
106	104 – 107 mm	121 mm	140 mm	

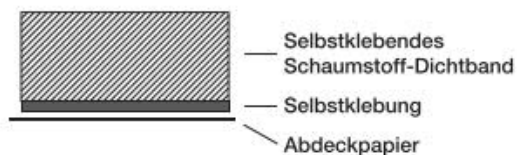
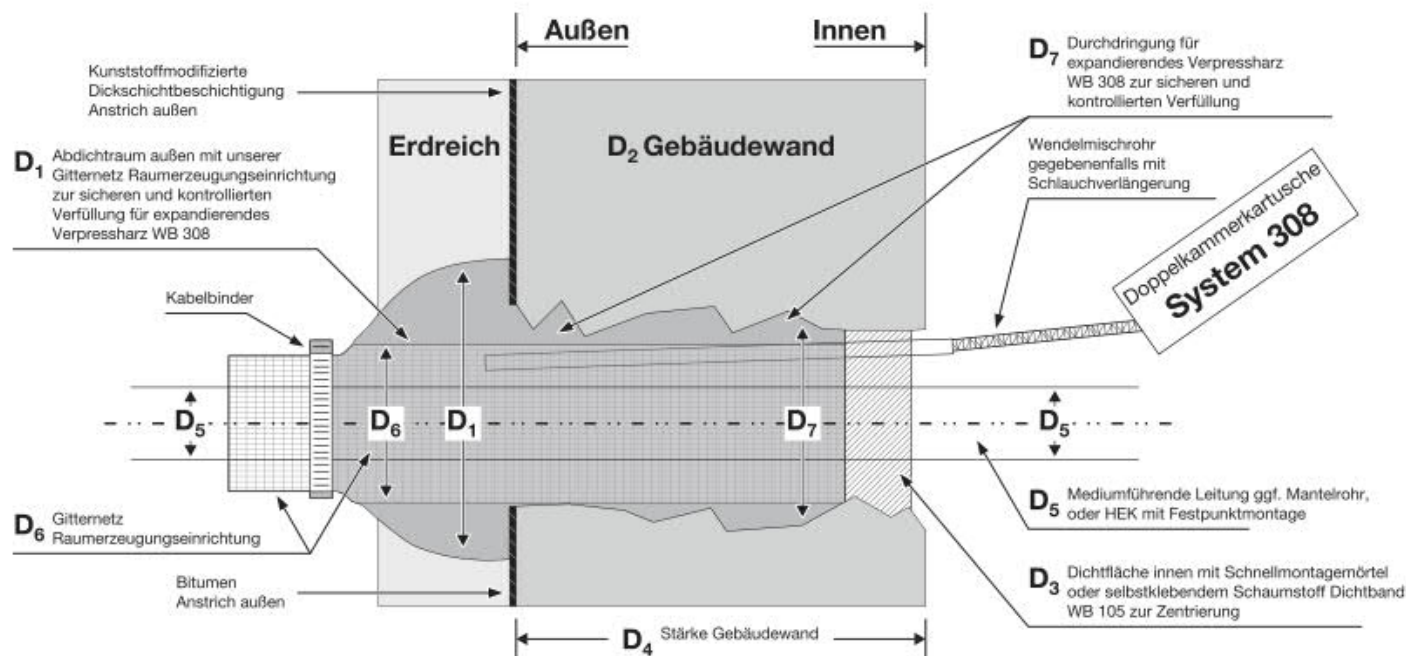


Büttig

# Kraftschlüssiges Abdichten und Befestigen sowie Erstellen eines Mantelschutzrohres auf der mediumführenden Leitung mit Gitternetz Raumerzeugungseinrichtung innen und außen durch expandierendes Verpressharzsystem WB 308 / Zugelassen VP 601 Durchdringung ohne Kopfloch DVGW GW325/GW390/W404/G459

DIN 18533 - W1-E/W2-E/W3-E/W4-E  
AGFW 419 / VDE-A-N 4223/WTA 4-6-14/D

Zeichnung Nr.: 2099/12.19  
urheberrechtlich geschützt



Schaumstoffdichtungsband WB 105

Breite (mm)	Stärke (mm)	Länge (mtr.)
20	20	2
30	30	2
40	40	2